

3/2025

# GemeindeLeben

Gemeindebrief der  
Evangelischen Kirchengemeinde Friedrichstal



Gott spricht: *Siehe,*  
ich mache alles *neu!*

Offenbarung 21,5

## Kontakt

---

### **Pfarramt:**

Pfarrer Lothar Eisele  
Wallonenstraße 21  
Telefon 07249 / 3430 · Fax 07249 / 952549  
Lothar.Eisele@kbz.ekiba.de

### **Sekretariat:**

Frau Anja Schmidt  
friedrichstal@kbz.ekiba.de

### **Öffnungszeiten:**

Dienstag + Freitag 10:30 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr

### **Bankverbindungen:**

Volksbank Kraichgau  
BIC GENODE 61 WIE  
Spendenkonto (allgemein)  
IBAN DE45 6729 2200 0010 9000 18

### **Projekt Jugend + Gemeinde**

Volksbank Kraichgau  
BIC GENODE 61 WIE  
IBAN DE23 6729 2200 0010 9000 26

### **Stellvertretender Vorsitzender des**

Kirchengemeinderates:  
Dr. Walter Bacher  
Telefon 07249 / 952431  
w.bacher@ev-kirche-friedrichstal.de

### **Homepage:**

[www.ekistuwei.de/friedrichstal](http://www.ekistuwei.de/friedrichstal)

## Impressum

---

### **Herausgeber:**

Evangelische Kirchengemeinde Friedrichstal

### **Redaktionsteam:**

Dr. W. Bacher, M. Büchle, T. Richter, L. Eisele,  
S. Wigger, Email [silkewigger@gmx.de](mailto:silkewigger@gmx.de)  
E. Niles (Layout), Tel. 07249 / 947952

### **Texte/Bilder an:**

[gemeindebrief@ev-kirche-friedrichstal.de](mailto:gemeindebrief@ev-kirche-friedrichstal.de)

Auflage 2.700 (Vollverteilung)

### **Druckerei:**

Gemeindebriefdruckerei,  
29393 Groß Oesingen

## Inhalt

---

Kontakte, Impressum .....	2
Impuls .....	3
Kirchengemeinderat .....	4 - 7
In Gottes Hand, Else Gorenflo .....	8
Lebendiger Adventskalender .....	9
Adventskonzert Posaunenchor .....	10 - 11
Interview: Else Gorenflo .....	12 - 13
Mithilfe / Mitarbeit .....	14
Friedrichstaler Mittagstisch .....	15
Kindergarten: Teamfoto .....	16
Kindergottesdienst .....	17
Gottesdienste .....	18 - 22
Weihnachtsgeschichte .....	23
Kirchenchor: Sommer-Hocket .....	24
Eltern-Kind-Kreis .....	25
Kükenstube .....	26
Jungchar .....	27 - 29
Jugend .....	29 - 30
Kreativkreis, Männersache, .....	
Frauengesprächskreis .....	31
Brot für die Welt .....	32 - 33
66plus .....	33
Bibliothek und Buchempfehlung .....	34 - 35
Mission Sambia .....	36 - 37
Umwelttipp .....	38 - 40
Kasualien .....	40 - 41
Kreise und Gruppen .....	42 - 44
Gedicht Else Gorenflo .....	Rückseite

*Fotos: Titelseite Acrylmalerei von Doris Hopf ©  
Gemeindebriefdruckerei.de und  
Rückseite: Pixabay/Darkmoon-Art*



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)



**Bitte beachten!**

**Nächster Redaktionsschluss für den  
Gemeindebrief 16. Februar 2026**

## Liebe Leserinnen und Leser,

da konnte ich nur staunen: Zunächst sah ich nur eine alte Scheune voller Spinnweben. Meine Nichte und ihr Mann hatten sie übernommen. Und dann überlegt, geplant, isoliert, renoviert, neu gestaltet.

Als ich nun nach der Umgestaltung zum ersten Mal hineinging, war ich fasziniert. So schön. So großzügig. Alles atmete den Duft von frischem Holz. Hier ist eine neue Heimat entstanden für eine junge Familie.

Ich wurde an den Satz der Jahreslosung für das kommende Jahr erinnert:

**Gott spricht: Siehe ich mache alles neu.**

Schon uns Menschen gelingt es manchmal, dass wir aus etwas Altem etwas Neues und sehr Schönes gestalten.

Doch wenn Gott dies tut, dann ist es noch viel großartiger.

Jahr für Jahr lässt er nach dem kalten Winter im Frühjahr neues Leben entstehen. Tag für Tag werden neue Menschen geboren. Und an Weihnachten hat er Jesus in unsere Welt geschickt, der unglaublich vielen Menschen einen neuen Anfang geschenkt hat.

Menschen, die ausgeschlossen waren, wurden aufgenommen in die Gemeinschaft mit Gott und ihren Mitmenschen.

Menschen, die schuldig geworden waren, erhielten Vergebung.

Menschen die krank waren ohne Hoffnung, wurden heil.

Bis heute passiert es, dass er mir Mut macht, mich auf neue Entwicklungen in meinem Leben einzulassen. Er macht mir Mut, mich ihm anzuvertrauen und zu glauben, dass er in meinem Leben Neues und Gutes schaffen wird. Und er schenkt mir die Hoffnung, dass am Ende meines Lebens nicht alles vorbei ist, sondern dass er mir nach dem Tod neues, bleibendes Leben in seiner Gegenwart schenken wird.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie im Vertrauen auf Gott immer wieder Kraft und Lebensmut gewinnen.

Herzliche Grüße

Ihr  


Pfarrer Lothar Eisele



Foto: Privat

# Kirchengemeinderat

---

## **Fusion der Stutensee-Orte und Weingarten**

Nach mehrjährigen Beratungen haben die evangelischen Kirchengemeinden in Stutensee und Weingarten am 28. September 2025 beschlossen, eine Fusion anzustreben und bis zum April 2027 einen Fusionsvertrag auszuarbeiten, der dann noch von den Kirchengemeinderäten der jeweiligen Orte unterschrieben werden muss, um Geltung zu erlangen. Die Landeskirche hat anschließend Zeit für die Umsetzung. Am 1. Januar 2028 soll die Fusion in Kraft treten.

Die neugegründete Kirchengemeinde mit einem zentralen Kirchengemeinderat als Leitungsgremium wird dann zuständig sein für Verwaltungsaufgaben wie Finanzen, Gebäudeverwaltung und Personal.

An den sechs Orten Büchig, Blankenloch, Staffort-Büchenau, Spöck, Friedrichstal und Weingarten bleiben die bisherigen Gemeinden als Pfarrgemeinden mit jeweils einem Ältestenkreis bestehen. Die Pfarrgemeinden bleiben zuständig für die Förderung und Gestaltung des geistlichen Lebens in den Ortsgemeinden.

Schon in den letzten Jahren haben die Ortsgemeinden stärker miteinander kooperiert. Beim Zeltfestival wurde deutlich, dass in der Zusammenarbeit eine große Kraft liegt. So soll auch in Zukunft verstärkt zusammen gearbeitet. Dies ist auch deshalb notwendig, weil alle Gemeinden kleiner geworden und in den letzten Jahren Mitglieder verloren haben und auch finanzielle Einbußen zu verkraften hatten.

Nach den derzeitigen Planungen wird deshalb die Zahl der derzeit 5,5 Pfarrstellen im Kooperationsraum in den nächsten Jahren auf 4 reduziert werden, dies auch deshalb, weil deutlich weniger junge Menschen Theologie für das Pfarramt studieren.

## **Gemeindetreff:**

Dienstag, 27. Januar 2026, 19:00 Uhr + Dienstag, 10. März 2026, 19:00 Uhr

Themen werden noch bekannt gegeben.

## **Spende für Malerarbeiten an den Fenstern der Kirche und Verstärker**

Die Fensterrahmen unserer Kirche müssen dringend gestrichen werden. Außerdem ist ein neuer Verstärker für die Lautsprecheranlage in unserer Kirche notwendig. Der Gesamtbetrag für beides beläuft sich auf etwa 11.000,00 Euro.

Wir danken Ihnen herzlich, wenn Sie mit einer Spende dieses Projekt unterstützen – entweder in bar im eingelegten Umschlag oder per Überweisung auf

**Evangelische Kirchengemeinde Friedrichstal,**

**IBAN: DE45 6729 2200 0010 9000 18, BIC: GENODE61WIE, Volksbank Kraichgau**

## Kirchengemeinderatswahl 2025

Die acht Personen, die sich auf den folgenden beiden Seiten vorstellen, sind bereit, gemeinsam mit dem Pfarrer als Kirchenälteste die evangelische Kirchengemeinde Friedrichstal zu leiten.

Im Anschluss an den Gottesdienst am 1. Advent laden wir zu einer Gemeindeversammlung in der Kirche ein, in der sich die Kandidatinnen und Kandidaten persönlich vorstellen. Die Gemeindeversammlung geht dann über in die Wahlversammlung, die bis 13 Uhr im evangelischen Gemeindehaus stattfindet. Bitte bringen Sie dazu Ihren Personalausweis mit. Stimmzettel liegen für Sie bereit. Wahlberechtigt sind alle in Friedrichstal gemeldeten Mitglieder der Evangelischen Landeskirche, die am 30. November 2025 das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Wenn Sie nicht an der Wahlversammlung teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit per Briefwahl zu wählen. Die dafür notwendigen Unterlagen können Sie im Evangelischen Pfarramt abholen oder sich zustellen lassen. Die Umschläge mit den Stimmzetteln müssen bis zum 29. November im Pfarramt abgegeben oder in den Briefkasten der Kirchengemeinde geworfen (Wallonenstraße 21) werden.

## Friedrichstaler Weihnachtsmarkt 2025

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die evangelische Kirchengemeinde am Friedrichstaler Weihnachtsmarkt. Dieser findet am Wochenende des zweiten Advents statt.

Wir freuen uns auch über zahlreiche helfende Hände: beim Aufbau, beim Dekorieren, beim Verkauf im Stand, beim Plätzchen backen, beim Abbau und natürlich auch beim Erstehen und Genießen unserer Leckereien.

Die Information, wie man beim Weihnachtsmarkt unterstützen kann, entnehmen Sie bitte den Gemeindemails und den Abkündigungen im Gottesdienst.

*Tanja Richter für den KGR*



Weihnachtsmarkt

Foto: Familie Diehl

### Geben Sie Ihrer Kirche eine Stimme.

Unsere Kandidierenden stellen sich vor: Damit unsere Gemeinde auch in Zukunft stark, bunt und lebendig bleibt:



**Martina Börner**  
**CBTA, 58 Jahre**

Seit über 20 Jahren darf ich mich für viele Bereiche in der Gemeinde engagieren. Die Kinder liegen mir besonders am Herzen, doch mein Blick geht weit darüber hinaus. Die Entwicklung im Kooperationsraum will ich unterstützen und dabei für alle ein offenes Herz & Ohr haben.



**Ellen Hornung**  
**Freiberufliche Prozessberaterin**  
**Change-Management, 47 Jahre**

Ich freue mich darauf, weiterhin an der Weiterentwicklung unserer Kirchengemeinde im Kooperationsraum mitzuarbeiten und sie zukunftsfähig zu gestalten.



**Dietmar Diehl**  
**Dipl.-Kaufmann, 49 Jahre**

Seit ca. 20 Jahren wohne ich hier in Friedrichstal und bin Teil der evangelischen Kirchengemeinde.

Ich bin verheiratet und habe 3 Töchter.



**Anni Lauinger**  
**Hausfrau, 66 Jahre**

Trotz meiner 4 Enkelkinder habe ich Zeit & Freude, mich weitere 6 Jahre für unsere Gemeinde zu engagieren. Ich erlebe unsere Gemeinde, als eine lebendige, offene Gemeinschaft, wo Neues wachsen darf & gemeinsam viel bewegt werden kann. Dies möchte ich fördern und stärken.

# 30.11.2025

## Kirchenälteste wählen.

Entscheiden Sie mit, wer in den nächsten sechs Jahren bei uns in Friedrichstal Kirche mitgestaltet.



**Herbert Göttle**  
Dipl.-Ing. (BA), 59 Jahre

Unsere Kirchengemeinde als der Ort, an dem christliche Gemeinschaft gelebt und erlebt werden kann, liegt mir sehr am Herzen.

Gerne bringe ich hier meine Möglichkeiten und Fähigkeiten als Mitarbeiter in die Gemeindegemeinschaft ein.



**Nils Himmelmann**  
Dipl.-Wirt.-Ing., 53 Jahre

Die Weiterentwicklung unserer lebendigen Kirchengemeinde im Kooperationsraum StuWei liegt mir sehr am Herzen. Dabei ist mir wichtig, dass Bewährtes und Neues in einem guten Einklang stehen und ein solides Finanzfundament dies trägt.



**Tanja Richter**  
Sonderpäd. AL, 42 Jahre

Das bunte & liebevolle Gemeindeleben bei uns in Friedrichstal ist für mich ein Ausdruck gelebten Glaubens. Ich möchte meine Gaben gerne einbringen, um mit anderen zusammen am Reich Gottes mitzuwirken und so unsere Gemeinde als offenen & lebendigen Ort zu gestalten.



**Susanne Schönthal**  
Erzieherin, 67 Jahre

Ich wünsche mir, dass unsere Gemeinde ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft ist, in der Menschen sich wahrgenommen fühlen und Heimat finden und Gottes Liebe lebhaftig erfahren.

Dabei möchte ich mithelfen.



## **In Gottes Hand!**

**Nähme ich Flügel der Morgenröte  
und flöge dahin  
bis ans äußerste Meer!  
Sicheres Gleiten, in Ewigkeiten  
Herrscher des Himmels hoch und hehr.  
Schöpfer der Welten, sein Wort wird gelten!  
In Gottes Hand!  
Seine Treue als Pfand!**

**Ufer entschwinden, wo wir auch münden,  
im Heute und Morgen,  
behütet geborgen!**

**In Ländern und Meeren!  
Der Psalmist will uns lehren:  
Ehrfurcht, Anbetung,  
lobend, preisend!**

**Worte aus Psalm 139!  
Dort nachzulesen, zu forschen,  
ein echter Gewinn,  
eine Quelle des Trostes,  
ein Neubeginn!**

**Else Gorenflo**

*Foto: Else Gorenflo*

# LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

## 2025



Jeden Abend um **17.45 Uhr** ist ein adventlich gestaltetes Fenster Treffpunkt, um in der folgenden Viertelstunde gemeinsam die Vorfreude auf Heiligabend mit Geschichten und Liedern zu feiern.

**Kommen Sie doch einfach vorbei – egal ob Sie die Gastgeber bereits kennen oder an diesem Abend kennen lernen!**

<b>Mo</b>	<b>01. Dez</b>	<b>Ev. KiGa „Regenbogen“</b>	<b>Hildastr. 18</b>
Di	02. Dez	Frauengesprächskreis	Schauinslandweg 7
<b>Mi</b>	<b>03. Dez</b>	<b>Haus Edelberg</b>	<b>Berliner Allee 2</b>
Do	04. Dez	Fam. Kubat und Büchle	Grünewaldstr. 12
<b>Fr</b>	<b>05. Dez</b>	<b>Jungschar</b>	<b>Ev. Gem.Haus Hirschstr. 22</b>
Sa	06. Dez	Kein Fenster (Weihnachtsmarkt)	
<b>So</b>	<b>07. Dez.</b>	<b>Kein Fenster (Weihnachtsmarkt)</b>	
Mo	08. Dez	Natur- und Vogelfreunde Friedrichstal & Freunde	Vogelpark (beim Restaurant)
<b>Di</b>	<b>09. Dez</b>	<b>Fam. Schragl</b>	<b>Marktplatz 4</b>
Mi	10. Dez	Friedrich-Magnus-Schule	Str. der Picardie 1
<b>Do</b>	<b>11. Dez</b>	<b>Kath. KiGa St. Elisabeth</b>	<b>Hardtwaldstr. 2</b>
Fr	12. Dez	Ministranten St. Elisabeth	Kath. Gem.Haus Jahnstr. 40
<b>Sa</b>	<b>13. Dez</b>	<b>Wohnheim HWK I</b>	<b>Jägersteig 2</b>
So	14. Dez	Kleintierzuchtverein	Am Waldfestplatz 1
<b>Mo</b>	<b>15. Dez</b>	<b>KiGa „Sonnenschein“</b>	<b>Str. d Picardie 1</b>
Di	16. Dez	Fam. Stephan-Hofmann	Parkstr. West 39
<b>Mi</b>	<b>17. Dez</b>	<b>Konfirmanden</b>	<b>Ev. Gem.Haus Hirschstr. 22</b>
Do	18. Dez	Fam. Mahler	Hildastr. 2
<b>Fr</b>	<b>19. Dez</b>	<b>Fam. Wack</b>	<b>Hans-Thoma-Str. 1</b>
Sa	20. Dez	Fam. Osang	Rheinstraße West 108
<b>So</b>	<b>21. Dez</b>	<b>Fam. Gorenflo</b>	<b>Str. der Picardie 18a</b>
Mo	22. Dez.	Fam. Schwaab	Zinnienweg 1
<b>Di</b>	<b>23. Dez.</b>	<b>Fam. Stöber</b>	<b>Rheinstr. West 43</b>



### Heiligabend

**Ev. Kirche:** 15.30 Uhr Krippenspiel / 17.30 Uhr Festgottesdienst / 22.30 Uhr Christmette

**Kath. Kirche:** 15.00 Familiengottesdienst/ 17.30 Uhr Christmette

## Einladung

### Adventskonzert am 7. Dezember 2025 „Wie soll ich dich empfangen“

Am 2. Adventssonntag den 07. Dezember 2025 um 18:30 Uhr veranstaltet die evangelische Kirchengemeinde Friedrichstal das zwischenzeitlich bereits zur Institution gewordene Adventskonzert unter dem diesjährigen Motto „Wie soll ich dich empfangen“ in der evangelischen Kirche in Friedrichstal. Die Feierstunde ist traditionell Teil des Weihnachtsmarktes auf dem Friedrichstaler Dorfplatz und wird federführend vom Posaunenchor gestaltet. Dargeboten werden wie gewohnt traditionelle Adventsmusik kombiniert mit schwungvollen zeitgenössischen Bearbeitungen, so dass für jeden Geschmack etwas dabei sein sollte. Neben choralgebundenen Werken wie dem Mottolied „Wie soll ich dich empfangen“ werden auch moderne Bearbeitungen und freie Bläserstücke zu hören sein. Ariane Maier wird an der Orgel mitwirken, so dass Sie sich auf eine musikalische Vielfalt freuen dürfen. Dazwischen werden Lesungen die musikalischen Darbietungen unterbrechen und sie auf den Advent einstimmen helfen.

Gönnen Sie sich diese Stunde der Besinnung und Einkehr und feiern Sie diese Adventsmusik mit uns zusammen.

Der Eintritt ist frei.

**Der Posaunenchor Friedrichstal  
spielt  
am Sonntag, 21. Dezember 2025  
(4. Advent), ab 14:00 Uhr,  
wieder an verschiedenen Stellen  
im Ort  
adventliche Choräle.**

**Wir laden herzlich dazu ein.**



# Adventskonzert „Wie soll ich dich empfangen“



**Evangelische Kirche Friedrichstal**  
**Sonntag 07.12.2025 – 18:30 Uhr**

Orgel: Ariane Maier

**Evang. Posaunenchor Friedrichstal**  
Leitung: Hermann Link

## Interview

*Liebe Else, du schreibst seit Jahren Gedichte in Mundart und in Schriftdeutsch. Der Gemeindebrief darf oft ein solches Gedicht abdrucken, das zu unserem jeweiligen Thema passt. Wie bist du dazu gekommen, Gedichte in unserer Mundart zu schreiben?*

**Else Gorenflo:** Durch Gustav Gorenflo wurde ich angeregt, Gedichte in Mundart zu schreiben. Ins Heimatmuseum (Hugenotten-Museum) kamen Klassen mit dem Lehrer zu Führungen, aber man sprach nicht mehr im Dialekt. Gustav Gorenflo sagte, dass er befürchte, die „Muddersprooch“ gehe verloren. Er fühlte sich verpflichtet, sie in Friedrichstal lebendig zu erhalten. Er wünschte, dass ich zu diesen Führungen dazukomme und etwas vorlese. Die ersten Gedichte waren „Wintergedicht“ und „Sommergedicht“.

Das erste Buch „Jahresringe“ kam 1989 heraus. Besonders mein Mann Bertold unterstützte mich beim Finanziellen und Schriftlichen, ich schrieb von Hand, er schrieb es auf dem Computer. Kassetten und CDs folgten. Wir haben meine getexteten Eigenkompositionen dann auch als „Duo Gorenflo“ bei meinen Lesungen gemeinsam gesungen.

*Du hast ja auch schon Erfolge mit deiner schriftstellerischen Tätigkeit gehabt.*

**Else Gorenflo:** Als ich mich auf die Mundart einließ und damit beschäftigte, öffnete sich sprachlich ein Tor. 1990 und 1992 bekam ich erste Preise in Mundart. Im Radio kam morgens immer die Mundartsendung „Badisches Gutsele“, bei der ich auch mitwirkte. Mindestens 20 Jahre wurde diese Sendung ausgestrahlt.

Beim Kurzgeschichtenwettbewerb im Dreiländereck „Oberrheinischer Rollwagen“ wurde ich in Basel mit dem 3. Preis ausgezeichnet.

In all meinen Büchern war von Beginn an auch ein Großteil Schriftdeutsch. Zeit meines Lebens habe ich geschrieben, das war immer ein großes Glück für mich.

*Liebe Else, du hast vor kurzem eine Reise nach Norwegen unternommen, dabei ist sogar ein Gedicht entstanden.*

**Else Gorenflo:** Das war ein Überraschungseffekt. Mein Sohn Matthias meinte: „Gehst du mit uns zum Nordkap?“ Ohne nachzudenken sagte ich zu. Erst später kamen die Zweifel. Da ich mich vorher intensiv mit dem Psalm 139 beschäftigt hatte, hielt ich mich bei Zweifeln an die Zusagen in diesem Psalm: „Ich sitze oder stehe, so weißt du es...“ Und später Vers 9 + 10: „Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde mich doch deine Hand daselbst führen und deine Rechte mich halten.“

Auf dem Schiff ist dann das neue Gedicht „In Gottes Hand“ entstanden.



Foto: BNN Dietrich Hendel

*Wie war die Reise?*

**Else Gorenflo:** Ein Traum! Ohne Probleme von Anfang bis Ende!

Die Eindrücke: 3 Tage keine Nacht, unberührte, wunderschöne Landschaft, menschenleer, paradiesisch, Ankunft am Kap – überwältigend, ich ersteige die höchste Stelle, Felsenkirche in der Tiefe – da kann man nur beten und staunen!

Auf der Heimfahrt – eine Landschaft wie ein verwünschtes Paradies, Berge, Seen und kleine Häuschen.

Wir hatten 3 Island-Landgänge, dort verschließt keiner die Haustür – wie früher bei uns!

Wir waren auf Spitzbergen, das ist sehr dünn besiedelt – ich stelle mir vor, wie das ist, wenn es im Winter nicht Tag wird.

Ein Landgang nach Island musste wegen Sturm abgesagt werden.

Insgesamt war es ein gutes Erlebnis.

Manchmal denke ich, es war die letzte Reise vor der letzten Reise.

*Liebe Else, herzlichen Dank für das Gespräch und die interessanten Einblicke in dein Leben und Wirken. Gott segne dich weiterhin!*

*Margarete Büchle*



Wir wünschen all unseren  
Leserinnen und Lesern

*eine frohe und gesegnete Weihnacht  
und für das kommende Jahr  
Gesundheit und Gottes Segen.*

Das Redaktionsteam

## Mithilfe / Mitarbeit

---

### **Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht:**

Unsere Kirchengemeinde lebt von vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir danken allen, die regelmäßig oder unregelmäßig in einem Bereich mitarbeiten. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie gerne in einem Bereich mit dabei sein möchten. Hier einige Bereiche, in denen wir uns ganz besonders über weitere Menschen freuen:

#### **Posaunen- und Kirchenchor**

Wir freuen uns über alle, die bereit sind, sich in unseren Chören zu engagieren und so das Lob Gottes zu verbreiten.

#### **Austrägerinnen und Austräger gesucht**

Unser Gemeindebrief ist eine wichtige Brücke zu den Menschen im Ort. Wir freuen uns über alle, die Gemeindebriefe austragen, aber auch Briefe am Ort.

#### **Grün ist schön**

Wir sind dankbar, dass unsere Gebäude von einem schönen Grün umgeben sind. Aber dieses will auch immer wieder gepflegt werden. Ein Dank an alle, die regelmäßig oder bei besonderen Einsätzen in diesem Bereich mitarbeiten.

#### **Unsere Kinder**

Wir freuen uns, wenn wir mithelfen können, dass unsere Kinder von der Liebe Gottes angesteckt werden. Deshalb suchen wir immer wieder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kindergottesdienst, in der Jungschar, in der Eltern-Kind-Gruppe. Wer hier mitarbeitet, hilft, dass auch künftige Generationen Jesus Christus als Halt und Anker in ihrem Leben erleben.

#### **Friedrichstaler Mittagstisch**

Der Friedrichstaler Mittagstisch findet immer donnerstags statt. Das engagierte ehrenamtliche Team sucht und freut sich über Verstärkung.

**Kontakt: Elke Konrad, Telefon 07249/1639**

**Wer Freude hat, beim Essen an Heiligabend mitzuarbeiten, wendet sich bitte direkt an Sven Schiebel: [sven.schiebel@web.de](mailto:sven.schiebel@web.de); Mobil 0174 2071546.**



Foto: Freepik

## Friedrichstaler Mittagstisch

Der Friedrichstaler Mittagstisch findet wie nachstehend statt:

\*\*\*\*\*

Der letzte Mittagstisch vor Weihnachten 2025  
am **Donnerstag, 18. Dezember 2025**

\*\*\*\*\*

Der erste Mittagstisch im neuen Jahr 2026  
am **Donnerstag, 8. Januar 2026**

\*\*\*\*\*

Am **24. Dezember 2025** findet „Weihnachten mal anders“  
im **evang. Gemeindehaus, Gymnasiumstraße, Blankenloch** statt.

Hierzu ist eine Voranmeldung erforderlich.

Es wird versucht, für den Ortsteil Friedrichstal  
einen Fahrdienst einzurichten.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Stutensee-Woche.

\*\*\*\*\*

**Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie.**

Das ehrenamtliche Team

*wünscht Ihnen eine gesegnete Weihnacht  
und Gesundheit für das neue Jahr.*



*Teamfoto Kindergartenjahr 2025/2026*

*Aufnahme von M. Hornung, PICTURA, September 2025*

Obere Reihe (von links nach rechts): Corina Weis (päd. Fachkraft BLAU, stellv. Leitung), Monja Müller (päd. Fachkraft ORANGE), Annika Völker (päd. Fachkraft GELB), Jelena Gundelfinger (päd. Fachkraft GELB), Frederic Leinhas (FSJ BLAU), Isabell Drozd (Azubi BLAU)

Mittlere Reihe (von links nach rechts): Silke Breitenstein-Bittner (begl. Hilfe), Anja Glock (päd. Fachkraft BLAU), Martina Börner (Bürokräft), Diana Schmerse (Vertretungs- und Hauswirtschaftskraft), Cornelia Bolz (päd. Fachkraft GELB), Stella Stirner (Azubi GELB), Lisa Marx (päd. Fachkraft BLAU, Leitung)

Untere Reihe (von links nach rechts): Luis Hauth (BFD GELB), Cynthia Adhiambo (päd. Fachkraft ORANGE), Monika Rapp (päd. Fachkraft ROT), Melina Heil (Azubi ROT), Barbara Seeland (päd. Fachkraft ROT), Vera Becker (Vertretungskraft)

Es fehlen: Olena Zakrytna (Vertretungskraft), Silke Punge (päd. Fachkraft GELB)

*Text: Martina Börner*

# Herzlich Willkommen zum Kindergottesdienst



Jeden Sonntag (außer in den Ferien) wird im Gemeindehaus fröhlich gefeiert! Hier treffen sich Groß und Klein, um gemeinsam Lieder zu singen und eine spannende biblische Geschichte zu hören. Nach der Geschichte heißt es: Kreativ werden! Ob Basteln, Malen oder andere tolle Aktivitäten.

Komm vorbei und erlebe einen Gottesdienst voller Freude, Gemeinschaft und kreativer Ideen! Wir freuen uns auf dich!

## November

- 02.11.2025 Ferien (kein Kindergottesdienst)
- 09.11.2025 10 Uhr Kindergottesdienst (Weihnachtsmusical Vorstellung)
- 16.11.2025 10 Uhr Kindergottesdienst (Weihnachtsmusical-Probe)
- 23.11.2025 10 Uhr Kindergottesdienst (Weihnachtsmusical-Probe)
- 30.11.2025 10 Uhr 1.Advent Kindergottesdienst (Weihnachtsmusical-Probe)

## Dezember

- 07.12.2025 10 Uhr 2.Advent Kindergottesdienst (Weihnachtsmusical-Probe)
- 14.12.2025 10 Uhr 3.Advent Kindergottesdienst (Weihnachtsmusical-Probe)
- 21.12.2025 **11:30 Uhr** 4.Advent Weihnachtsmusical-Probe in der Kirche
- 23.12.2025 evtl. Generalprobe Weihnachtsmusical in der Kirche
- 24.12.2025 15:30 Uhr Weihnachten Familiengottesdienst  
(genaueres kurz zuvor unter [www.ekistuwei.de](http://www.ekistuwei.de))
- 28.12.2025 Ferien (kein Kindergottesdienst)

## Januar

- 04.01.2026 Ferien (kein Kindergottesdienst)
- 11.01.2026 10 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche

Änderung der Termine ist möglich!

Wir freuen uns auf dich.  
Martina Antje Tamara Ulrike  
Helga Susanne Ellen Maria

Susanne Himmelmann 07249 387292

## Gottesdienste

Tag / Datum	Pfarrer/ Prädikant/in	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Sonntag, 9. November 2025 Gottesdienst	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 16. November 2025 Gottesdienst – Volkstrauertag	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Mittwoch, 19. November 2025 Gottesdienst – Buß- und Bettag	Pfarrer Lothar Eisele	19:00 – 20:00	Evang. Kirche
Sonntag, 23. November 2025 Gottesdienst – Ewigkeitssonntag	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Choralblasen	Pfarrer Lothar Eisele	14:00 – 14:30	auf dem Waldfriedhof
Freitag, 28. November 2025 Mitarbeiterdankgottesdienst	Pfarrer Lothar Eisele	10:30	Evang. Kirche
Sonntag, 30. November 2025 Gottesdienst mit Taufe – 1. Advent <i>Wahl des Kirchengemeinderats</i>	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Freitag, 5. Dezember 2025 Ruhe im Advent	Ulrike Stephan-Hofmann	19:00 – 19:45	Evang. Kirche
Sonntag, 7. Dezember 2025 ökum. Gottesdienst – 2. Advent	Pfarrer Lothar Eisele und ehrenamtl. Mitarbeiter Elmar Schwaab	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 7. Dezember 2025 Adventskonzert	Posaunenchor unter Leitung von Hermann Link	18:30	Evang. Kirche
Freitag, 12. Dezember 2025 Ruhe im Advent	Michael Schönthal	19:00 – 19:45	Evang. Kirche
Sonntag, 14. Dezember 2025 Gottesdienst – 3. Advent	Diakon i. R. Lutz Barth	10:00	Evang. Kirche
Freitag, 19. Dezember 2025 Ruhe im Advent	Prädikantin Eva-Maria Keitel	19:00 – 19:45	Evang. Kirche
Sonntag, 21. Dezember 2025 Gottesdienst mit Liederkranz – 4. Advent	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche

## Gottesdienste

Tag / Datum	Pfarrer/ Prädikant/in	Uhrzeit	Veranstaltungs- ort
Mittwoch, 24. Dezember 2025 Heiligabend Familiengottesdienst	Pfarrer Lothar Eisele	15:30 – 16:30	Evang. Kirche
Christvesper	Pfarrer Lothar Eisele	17:30 – 18:30	Evang. Kirche
Christmette	Prädikantin Erika Volz	22:30 – 23:30	Evang. Kirche
Donnerstag, 25. Dezember 2025 Gottesdienst – 1. Weihnachtstag	Pfarrer Lothar Eisele	10:00 – 11:00	Evang. Kirche
Freitag, 26. Dezember 2025 Gottesdienst – 2. Weihnachtstag	Pfarrer Stephan Hamann	10:00 – 11:00	Evang. Kirche
Sonntag, 28. Dezember 2025 Musikalische Andacht	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Gemeindehaus
Mittwoch, 31. Dezember 2025 Gottesdienst – Altjahresabend	Pfarrer Lothar Eisele	17:30 – 18:30	Evang. Kirche
Donnerstag, 1. Januar 2026 Gottesdienst – Neujahrstag	Pfarrer Lothar Eisele	18:00 – 19:00	Evang. Kirche
Sonntag, 4. Januar 2026 Gottesdienst – 2. Sonntag nach Weihnachten	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Dienstag, 6. Januar 2026 Frühstück		9:00	Evang. Gemeindehaus
Gottesdienst	Pfarrer Lothar Eisele und Liebenzeller Mission	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 11. Januar 2026 Gottesdienst	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 18. Januar 2026 Gottesdienst	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 25. Januar 2026 Gottesdienst Evang. Kirche	Pfarrer Stefan Hamann Kanzeltausch	10:00	Evang. Kirche

## Gottesdienste

---

Tag / Datum	Pfarrer/ Prädikant/in	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Sonntag, 1. Februar 2026 Gottesdienst	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 8. Februar 2026 Gottesdienst	Prädikant	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 15. Februar 2026 Gottesdienst	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 22. Februar 2026 Gottesdienst Konfirmandenfreizeit	Prädikant	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 1. März 2026 Gottesdienst	Pfarrer Jörg Seiter Kanzeltausch	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 8. März 2026 Gottesdienst	Pfarrer Dominic Kirchner-Schmidt Kanzeltausch	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 15. März 2026 Gottesdienst	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 22. März 2026 Gottesdienst	Pfarrer Lothar Eisele	10:00	Evang. Kirche
Sonntag, 29. März 2026	Prädikant	10:00	Evang. Kirche

*– Änderungen vorbehalten –  
Aktuelle Informationen finden Sie im Mitteilungsblatt*

## Evang. Gemeinschaftsverband AB

---

Gemeinschaftsstunde in Friedrichstal: Sonntags und mittwochs alle 2 Wochen, um 19:30 Uhr, bei Familie Beate und Walter Schanz, Rheinstraße 62.

*– Änderungen vorbehalten –  
Aktuelle Informationen finden Sie im Mitteilungsblatt*

## Gottesdienste im Haus Edelberg

### Gottesdienstplan der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinden im Andachtsraum des Seniorenzentrums Haus Edelberg, Friedrichstal

Datum	Uhrzeit	Verantwortung	Verantwortliche Person
Freitag, 14. November 2025	10:00	Katholisch	Pfarrer i. R. Peter Altenstetter
Freitag, 28. November 2025	10:00	Evangelisch	Pfarrerin i. R. Ruth Lauer
Freitag, 12. Dezember 2025	10:00	Katholisch	Pfarrer i. R. Peter Altenstetter
Freitag, 19. Dezember 2025	10:00	Evangelisch	Pfarrer Lothar Eisele
Sonntag, 25. Dezember 2025	10:00	Evangelisch	Pfarrer i. R. Andreas Wellmer
Mittwoch, 31. Dezember 2025	10:00	Evangelisch	Pfarrer Lothar Eisele
Freitag, 9. Januar 2026	10:00	Katholisch	Pfarrer i. R. Peter Altenstetter
Freitag, 23. Januar 2026	10:00	Evangelisch	Pfarrer Dominic Kirchner-Schmidt
Freitag, 6. Februar 2026	10:00	Katholisch	Pfarrer i. R. Peter Altenstetter
Freitag, 20. Februar 2026	10:00	Evangelisch	Pfarrerin i. R. Ruth Lauer
Freitag, 6. März 2026	10:00	Katholisch	Pfarrer i. R. Peter Altenstetter
Freitag, 20. März 2026	10:00	Evangelisch	Pfarrer Dominic Kirchner-Schmidt
Freitag, 4. April 2026 – Karfreitag	10:00	Katholisch	Pfarrer i. R. Peter Altenstetter
Sonntag, 6. April 2026 – Ostern	10:00	Evangelisch	Pfarrer i. R. Andreas Wellmer

## Gottesdienste im Haus Edelberg

Datum	Uhrzeit	Verantwortung	Verantwortliche Person
Freitag, 17. April 2026	10:00	Evangelisch	Pfarrer Lothar Eisele
Freitag, 1. Mai 2026	10:00	Katholisch	Pfarrer i. R. Peter Altenstetter
Freitag, 15. Mai 2026	10:00	Evangelisch	Pfarrer Dominic Kirchner-Schmidt
Freitag, 29. Mai 2026	10:00	Katholisch	Pfarrer i. R. Peter Altenstetter
Freitag, 12. Juni 2026	10:00	Evangelisch	Pfarrer Lothar Eisele
Freitag, 26. Juni 2026	10:00	Katholisch	Pfarrer i. R. Peter Altenstetter
Freitag, 10. Juli 2026	10:00	Evangelisch	Pfarrer Dominic Kirchner-Schmidt
Freitag, 24. Juli 2026	10:00	Katholisch	Pfarrer i. R. Peter Altenstetter
Freitag, 7. August 2026	10:00	Evangelisch	Pfarrerin i. R. Ruth Lauer

*– Änderungen vorbehalten –  
Aktuelle Informationen finden Sie im Mitteilungsblatt*



Evangelische Kirchengemeinde  
Friedrichstal  
Pfarrer Lothar Eisele,  
Telefon 07249 3430  
Pfarrer i. R. Andreas Wellmer,  
Tel. 07249 947 1232  
Pfarrerin i. R. Ruth Lauer,  
Tel. 07249 387 1074



Katholische Seelsorgeeinheit  
Stutensee-Weingarten,  
Telefon 07244 740 550  
Pfarrer i. R. Peter Altenstetter,  
Telefon 07249 955 880

# Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.



## Kirchenchor

---

### Sommer- Hocket vom Kirchenchor

Mit gemütlichen Zusammensein bei Eis, Gebäck und Getränken gingen wir in die Sommerpause. Es ist immer wieder schön, dass sich einige unserer ehemaligen Sängerinnen und Sänger einladen lassen und sich an der Gemeinschaft freuen.

Diese Gelegenheit nutzen wir auch gerne zu Ehrungen. So durften wir auch dieses Mal zwei Sängerinnen zu Ihrem 40-jährigem Sangesjubiläum gratulieren, nämlich Anne Lichtenwalter und Irene Hornig.



*Von links nach rechts: Andrea Eisele, die beiden Geehrten Anne Lichtenwalter und Irene Hornung, Dirigentin Wan-Ting Tsai*

*Foto: Privat*

Nun haben die Proben wieder begonnen und an Erntedank durften wir den Gottesdienst mitgestalten. In nächster Zeit proben wir für Weihnachten. Wer Lust hat, bei uns mitzusingen, ist herzlich willkommen, montags um 19:30 Uhr im ev. Gemeindehaus Friedrichstal, Hirschstraße 22.

Wir freuen uns über jeden, der Mal vorbeischaud!

*Text: Andrea Eisele*

# Eltern-Kind-Kreis

Gemeinsam  
wollen wir singen, spielen,  
Kontakte knüpfen, uns austauschen  
und einfach zusammen Spaß haben.

## **Wann:**

Mittwochs: 10:00 - 11:30 Uhr  
(in den Schulferien nach Absprache)

## **Wo:**

Karl-Rupp-Haus im Untergeschoss  
Gemeindehaus der Ev. Kirchgemeinde Friedrichstal  
Hirschstraße 22  
76297 Friedrichstal

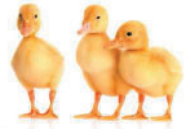
## **Kontakt:**

Corinna Konrad  
Mobil 0172/5618123





# Kükenstube



### Tagesbetreuung für Kinder unter 3 Jahren

Im Evangelischen Gemeindehaus, Hirschstraße 22, Stutensee-Friedrichstal

Die Kinder können nur **mit Voranmeldung** gebracht werden.

Wir frühstücken gemeinsam, gehen bei gutem Wetter spazieren und in den Garten. Wir spielen, singen, kuscheln und haben viel Spaß.

Kontaktperson: Sabrina Strohal, Telefon 0160 / 98567729

### Betreuungszeiten

Montag 9:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 8:30 - 12:00 Uhr

(in Absprache bis 12:30 Uhr)

### Betreuungspreise (3 Stunden)

Mitglieder 11,00 €

Geschwisterkind 7,00 €

Nichtmitglieder 13,00 €

Geschwisterkind 9,00 €

## Das Kükenstubenteam freut sich auf Euch!



Aktuelles Team

Foto: Sabrina Strohal

## Bericht zur Jungschar der 1. – 4. Klasse

### Jungschar im neuen Schuljahr – Thema „Volltreffer“

Nach den großen Ferien ist unsere Jungschar wieder gestartet – und wir bleiben beim spannenden Thema „Volltreffer“. Gemeinsam entdecken wir, was diese besondere Mannschaft mit Jesus als Trainer alles erlebt. In den Kleingruppen lesen wir dazu Geschichten aus dem Volltreffer-Bibelleseheft und dem Lukasevangelium.



Bereits das zweite Treffen war ein echtes Highlight: Jungscharübernachtung im Gemeindehaus! Zwölf mutige Jungscharler wagten das Abenteuer und verbrachten eine ganze Nacht miteinander. Nach

dem regulären Jungscharprogramm gab es ein leckeres Abendessen – zubereitet von den Kindern selbst im Jungschar-Workshop. Danach wurden Freundschaftsbändchen geknüpft, bevor wir uns auf eine spannende Nachtwanderung ohne Taschenlampen durch den dunklen Wald begaben.

Zurück im Gemeindehaus machten wir uns bettfertig und kuschelten uns in die Schlafsäcke – begleitet von zwei lustigen und spannenden Folgen vom „Schlunz“. Nach einer eher kurzen Nacht erwartete uns ein superleckeres Frühstück, mit vielen Köstlichkeiten, die uns die Frauen vom Frauenfrühstück großzügig überlassen hatten – ein herzliches Dankeschön dafür!



Mit gemeinsamem Aufräumen, einer Bibelzeit und einem fröhlichen Spiel draußen ließen wir diese besondere Nacht ausklingen. Ein großes Dankeschön an alle Mitarbeitenden, die dieses unvergessliche Erlebnis möglich gemacht haben!



### Scouttag in Spöck – ein Tag voller Abenteuer und Gemeinschaft

Dieses Jahr fand der Scouttag erst im Oktober statt. Am 18. Oktober machten sich zehn Jungcharler gemeinsam mit vier Mitarbeitenden auf den Weg nach Spöck. Treffpunkt war um 8:30 Uhr am Gemeindehaus – von dort radelten wir (fast alle) zum Fischervereinshaus, wo uns ein spannender Tag erwartete.



Zum Auftakt gab es eine Vielzahl abwechslungsreicher Workshops: Feuermachen im Wald, mit Beil und Säge den Wald pflegen, Tiere kennenlernen, Kanu fahren, Buchstaben in Holzbretter brennen, filzen und vieles mehr. Nach so viel Aktivität meldete sich der Hunger – doch statt fertigem Essen wartete die nächste Herausforderung: Suppe selbst kochen! Gemüse schnippeln, Feuer machen – zum Glück waren wir darin inzwischen echte Profis. Die selbstgemachte Suppe schmeckte köstlich, und das Stockbrot rundete das Mahl perfekt ab.

Gestärkt ging es weiter zum Geländespiel, bei dem sich alles um die „Nudel“ drehte. Mit viel Einsatz und Teamgeist waren unsere Jungcharler voll dabei. Zum Abschluss hörten wir eine Andacht über Psalm 1 und wurden daran erinnert, wie wichtig es ist, ganz nah bei Gott zu bleiben.

Froh und dankbar über diesen wunderschönen Tag radelten wir gegen 16 Uhr wieder nach Hause. Der Scouttag hat sich wirklich gelohnt!



*Text und Fotos: Erika Volz*

## Jungschar



### Termine zum Vormerken:

Am **5. Dezember** laden wir herzlich ein zum **Adventsfenster** im Gemeindehaus – mit einer besonderen Geschichte über Engel, die sich Gedanken über die Geburt Jesu machen.

Am **12. Dezember** feiern wir dann gemeinsam unsere **Jungschar-Weihnachtsfeier**.

## Jugend

### Christbaumaktion 2026

**Wir kümmern uns um die Entsorgung Ihres Christbaums!**



Am Samstag, den 10. Januar 2025, werden wieder Jugendliche und junge Erwachsene der Kirchengemeinde in Teams in Friedrichstal die Christbäume gegen eine Spende von 2 € einsammeln. Die Spende kommt der Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde zugute.

Deshalb halten Sie ihren Weihnachtsbaum vor der Haustüre bereit, wir holen ihn ab und entsorgen ihn für Sie. Wir freuen uns drauf!



*Text/Bild: Leon Zimmermann*

### Truестory Nights Stutensee 2026

Du bist zwischen 13 und 17 Jahre und hast bock auf 5 aufeinanderfolgende Abende mit Musik, Action, einer Message zu Jesus und vielem mehr? Dann bist du bei unserer Truестory Jugendwoche in Blankenloch (Gymnasiumstraße 27) vom 3. bis 7. März 2026 genau richtig. Schau doch mal vorbei!





## Rückblick „Palaver“ Sommerfreizeit 2025



Zusammen mit einigen CVJMs und Kirchengemeinden in der Region haben wir es wieder gewagt und sind dieses Jahr mit 65 Jugendlichen und 24 MitarbeiterInnen nach Südfrankreich bei Narbonne gefahren. Unser Freizeithaus war mit eigenem Pool und Sportplätzen sowie 15 min Fußweg vom Meer eines der schönsten die wir bisher nutzen durften. Wie begeistert viele der Jugendlichen waren, lässt sich an ihrem Feedback zu Freizeit erkennen:

„Eine meiner besten Zeiten im Leben“

„Meine Verbindung zu Gott hat sich sehr intensiviert und ich weiß jetzt, wie ich ihn erreichen kann, wie ich zu ihm finde, wenn ich ihm näher sein will.“

Wir wurden von einem genialen Küchenteam mit Essen wie Pfannkuchen verwöhnt (500 Stück!), erlebten einen Ausflug nach Montpellier,... und hatten viele neue Begegnungen. Wir durften neues darüber lernen,



was sich Gott dabei dachte, dass er uns Menschen mit Gefühlen ausgestattet hat.

Wir freuen uns bereits jetzt auf nächstes Jahr, da geht's in die Berge nach Österreich -> Sommerfreizeit 2026: 15.-22. August 2026

*Text: Leon Zimmermann / Fotos: Taleb Schäfer*



## Kreativer Begegnungsabend für Frauen



### Terminvorschau:

17. März 2026: Österliche Dekoration

Sollten Sie auch mal bei uns reinschnuppern wollen, dann melden Sie sich für weitere Infos zu den Themen und Terminen bei Elvira Niles unter [kreativkreis@ev-kirche-friedrichstal.de](mailto:kreativkreis@ev-kirche-friedrichstal.de) oder unter Telefon 0152/53833856.

Wir freuen uns immer auf neue Gesichter.

Viele Grüße vom Kreativkreis-Team!

Elvira Niles, Sabina Buechau-Kolb, Manuela Bresnik, Sandra Friese und Petra Giraud

## Männersache

### Themen und Termine 2025

Datum	Thema	Referent/Organisator
21. Januar 2026	Jahreslosung 2026: Gott spricht: Siehe ich mache alles neu. (Offenbarung 21,5)	Lothar Eisele

Uhrzeit: jeweils 19:30 Uhr; Ort: Gemeindehaus, kleiner Saal, soweit nicht anders vereinbart – Änderungen vorbehalten –

Kontakt: Roland Ecker (07249 / 7179) und Jürgen Aberle (07249 / 952159)

## Frauengesprächskreis



### Termine und Themen

#### 2. Halbjahr 2025/1. Halbjahr 2026

Datum	Uhrzeit/Ort	Veranstaltung/Thema
05.12.2025	19:00	Ruhe im Advent
12.12.2025	19:00	Ruhe im Advent - anschließend adventlicher Abend im Gemeindehaus
19.12.2025	19:00	Ruhe im Advent
16.01.2026	19:30	Jahreslosung mit Pfarrer Lothar Eisele
06.02.2026	19:30	Informationsabend zum Weltgebetstag Nigeria - Land und Leute
20.02.2026	19:30	Informationsabend zum Weltgebetstag - Bibelarbeit
06.03.2026	kath. Kirche	Weltgebetstag

Bitte beachten Sie eventuell unterschiedliche Anfangszeiten. Wenn nicht anders angegeben, treffen wir uns im evang. Gemeindehaus. Über Gäste und Interessierte freuen wir uns immer. Kontakt: Hannelore Sengpiel (7267) oder Monika Aberle (952159)



An dieser Perforation können Sie die Spendentüte oder Überweisung abtrennen.



Zwischen der Überweisung und der Spendentüte erhalten Sie die Informationen, wofür die Spenden verwendet werden.

Auf der Rückseite finden Sie unter Hinweisen, welche Unterlagen Sie bei einer Steuervergünstigung durch die Spenden benötigen.



**Termine im Jahr 2025:**

Die Veranstaltungen finden jeweils dienstags von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr statt. Wenn nichts anderes angegeben, finden die Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus, Hirschstraße 22, statt.

9. Dezember: Ökumenische Adventsfeier im evang. Gemeindehaus  
Wir laden alle Interessierten hierzu recht herzlich ein. Genießen Sie ein paar Stunden in Gesellschaft.

Evangelische-öffentliche

# BIBLIOTHEK

Friedrichstal



**Für große Bücherfans:**

Aktuelle Bestseller, Biographien, historische Romane,  
Krimis & Thriller, Christliche Literatur

**Für coole Leseratten:**

Spannende Jugend- und Fantasyromane, Action & Krimis, Comics

**Für junge Buchstaben-tiger:**

Leselernbücher unterschiedlicher Lernstufen,  
aktuelle Lieblingshelden, Kinder- und Jugendklassiker

**Für kleine Bücherwürmer:**

Große Auswahl schöner Bilder- und Vorlesebücher

## KOSTENLOS AUSLEIHEN!!!

Öffnungszeiten:

**MITTWOCHS 16:00 - 17:00 Uhr**

**FREITAGS 17:00 - 18:30 Uhr**

im Evangelischen Gemeindehaus (Untergeschoss)

- außer in den Schulferien -



### „Unser Leben in den Gezeiten“ von Roseanna M. White

Erzählt werden die Lebensgeschichten mehrerer Generationen Frauen, die eine Pension auf der Insel Ocracoke vor der Atlantikküste Nord Carolinas betreiben.

Louisa lernt den Pensionsgast Rem, Sohn eines englischen Adligen kennen und lieben. Noch während seines Aufenthalts bricht der erste Weltkrieg aus und Rem wird zum Militär nach England beordert. Louisa und Rem heiraten, obwohl sie fürchten, dass die Verbindung von vielen – besonders Rems Eltern – abgelehnt wird. Tatsächlich lässt Rems Mutter

Louisa wissen, dass sie sie für ungeeignet hält und die Ehe am liebsten annullieren lassen würde. Da erfährt Louisa, dass das Schiff, mit dem Rem nach England fahren wollte, untergegangen ist...

Während des zweiten Weltkrieges werden vor der Küste häufig Schiffe von deutschen U-Booten torpediert. Evie findet am Strand von Ocracoke einen schwer verletzten Fremden. Wurde sein Schiff getroffen? Der Mann kommt kurz zu sich und behauptet, englischer Marinesoldat zu sein – trägt aber keine Uniform. Evie beschließt, ihn in die Pension zu bringen und versorgt ihn. Ist er ein Spion? Evie versucht, mehr über ihren unfreiwilligen Gast zu erfahren – und er über sie....

Wie die Geschichten zusammenhängen, wird in abwechselnden Zeitspannen, in angenehmem Schreibstil erzählt. Die Spannung macht es schwer, das Buch aus der Hand zu legen, bevor das überraschende Ende erreicht ist. Die handelnden Personen versuchen, ihren lebendigen Glauben und die Kraft des Gebets über die Generationen weiterzugeben.

„Unser Leben in den Gezeiten“ steht in unserer Gemeindebücherei zur Ausleihe bereit.

*Text: Irina Diehl*

# Mission Sambia

---

## Liebe Freunde und Verwandte,

Der deutsche Sommer ist schon fast vorbei. Bei uns wird es nun noch heißer, als es schon war. In der letzten Augustwoche wurde die 32-Grad-Grenze durchbrochen. Kaum vorzustellen, wie es dann im Oktober wird. Wir haben den Eindruck, dass es dieses Jahr schon viel früher warm geworden ist als sonst. Hinzu kommen die sehr starken Winde, und diese Kombination trocknet den Boden sehr stark aus.

## In Kasempa

Das Projekt Dawn Trust wurde angefragt, ein anderes Projekt im Nordwesten des Landes im Bereich Gemüseanbau, Veredeln und Agroforst zu unterstützen, um es weiterzubringen. So haben zwei unserer einheimischen Mitarbeiter und wir die Möglichkeit genutzt, diesen Ort, Kasempa, zu besuchen. Diese Ecke des Landes ist noch sehr gesegnet mit Urwäldern und dadurch mit einer längeren Regenzeit und sehr vielen Mineralien und Bodenschätzen wie Gold.

Wir sind sehr dankbar für diese Zeit in Kasempa, weil wir sehen durften, wie unsere einheimischen Kollegen die Mitarbeiter des anderen Projekts sehr stark im Glauben, aber auch praktisch herausgefordert haben.

## Dignity Camp

Seit vielen Jahren liegen uns die Mädchen und jungen Frauen am Herzen. Viele von ihnen sind orientierungslos und wachsen scheinbar chancenlos auf. Als wir im April nach Sambia zurück kamen, wohnten wir für einige Tage bei Freunden. In der Nebenwohnung war eine Frau, die in ihrem Projekt Mädchen und junge Frauen mit einem besonderen Schulungsprogramm unterrichtet. Da haben wir gleich Feuer gefangen und auch



*Farm in Kasempa*



*Dignity Camp*

Dorcas, unsere einheimische Mitarbeiterin in der Jugendarbeit. Dorcas und Katrin konnten an einem Seminar teilnehmen, um dieses Programm zu unterrichten. Ende August hatten wir dann mit den Mädels vom Teenkreis von Dawn Trust ein Campwochenende, bei dem die ersten Unterrichtseinheiten abgehalten wurden. Wir sind froh, dass ein Anfang gemacht ist und dass Dorcas hoch motiviert ist, mit den Mädchen weiterzuarbeiten.



Ein Tag der Freude für uns als Familie war Lenas Taufe im Mai in Korntal. Sie konnte es mit Geschwistern und Freunden feiern.

Ganz herzlich möchten wir euch für eure Gebete, Telefonate und alle finanzielle Unterstützung danken. Das schätzen wir sehr!

Liebe Grüße und seid Gott befohlen

Dietmar und Katrin

### **Danke, wenn Du für uns betest:**

Dank, dass die Mitarbeiter in Kasempa motiviert durch Jesus ihren Dienst in der Gesellschaft wahrnehmen. Dank für unsere Mitarbeiter, für ihre Motivation und ihren Einsatz. Danke, dass die Mädchen erleben können, dass sie von Gott geliebt sind und dass er einen Plan für ihr Leben hat und sie dadurch Hoffnung und eine Vision für Leben bekommen.

Betet bitte für unsere Eltern und Kinder in Deutschland.

*Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: „Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffen.“ Psalm 91.1+2*

**Meine Adresse im Einsatzland:** Dietmar und Katrin Brunner, P.O.BOX 70730, Ndola Sambia, Cell: Dietmar 00260971401293 – Katrin 00260979937775 whatsapp



## Energiewende im Eigenheim

Die Energiewende ist längst im Alltag angekommen. Besonders spürbar wird sie, wenn die alte Heizung ausfällt. Dann stellt sich die unaufschiebbare Frage: Für welche Heizung soll ich mich entscheiden? Welche Heizlösung ist nachhaltig, zukunftssicher und wirtschaftlich sinnvoll? Für eine Antwort sind folgende Prüfschritte unabdingbar:

- **Gebäudezustand:** Ist das Haus gut gedämmt ( $\leq 60 \text{ kWh/m}^2/\text{Jahr}$ )?
- **Heizsysteme:** Welche Technik passt zur Bausubstanz?
- **Förderung:** Welche Zuschüsse sind möglich?
- **Amortisation:** Wann rechnet sich die Investition?

Um das alles zu klären, ist eine anerkannte und objektive Beratung Pflicht. Benötigt wird eine Energieberatung, die über **GEG-Expertise** (Gebäude-Energie-Gesetz) und **Fördermittelkenntnis** verfügt. Dabei ist eine **Vor-Ort-Analyse** durchzuführen, ein Sanierungsfahrplan zu erstellen und bei den **Förderanträgen** zu unterstützen.

Trotzdem wollen wir schon einmal einen Vergleich möglicher Heizsysteme mit begründeten Rangfolge anstellen:

Rang	System	Wirkungsgrad	Investition (Ø)	Förderung	Amortisation	Zukunftssicherheit
①	Wärmepumpe	250–500 % <sup>1</sup>	25.000–44.000 €	bis 70 %	6–12 Jahre	sehr hoch (Nutzung von Umweltwärme)
②	Pelletheizung	85–95 %	20.000–30.000 €	bis 50 %	8–12 Jahre	hoch (nachhaltige Biomasse)
③	Fern-/Nahwärme	80–90 %	10.000–20.000 €	bis 30 %	6–10 Jahre	mittel (abhängig, ob Netz verfügbar)
④	Gas-Hybridheizung	95–105 %	15.000–25.000 €	bis 30 %	12–18 Jahre	gering (fossil, Übergangslösung)

<sup>1</sup> Der „Wirkungsgrad“ bei Wärmepumpen wird als Leistungszahl (COP; Coefficient of Performance) oder Jahresleistungszahl (SCOP; Seasonal COP) angegeben. Er beschreibt das Verhältnis von erzeugter Wärme zu eingesetztem Strom:

Beispiel: COP 4 → 1 kWh Strom erzeugt 4 kWh Wärme → „Wirkungsgrad“ von 400 %. Typische Werte:

- Luft-Wasser-Wärmepumpe (Wärmentnahme aus der Luft): COP 2,5 – 4,5
- Sole-Wasser-Wärmepumpe (Wärmegewinnung aus dem Grundwasser über Erdwärmesonden): COP 4 – 5

Diese hohen Werte entstehen, weil Wärmepumpen Umweltwärme nutzen – also Energie, die nicht bezahlt werden muss.



© Microsoft, KI-generiertes Bild

## Umwelttipp – Grüner Gockel



Wärmepumpensysteme sind nach diesem Vergleich zu favorisieren. Luft-Wasser-Wärmepumpe können im Winter allerdings an ihre Grenzen kommen. Im Winter sinkt die Leistung bei tiefen Temperaturen beträchtlich. Moderne Geräte schaffen bis  $-20\text{ }^{\circ}\text{C}$ , aber in schlecht gedämmten Gebäuden kann die Heizleistung dennoch nicht ausreichen.

Als Lösung bietet sich eine Hybridheizung mit Zusatzgerät (Gas oder Strom) zur Wärmepumpe an. Oder man setzt auf Sole-/Wasser-Wärmepumpe mit der konstanten Wärmequelle des Grundwassers (immer  $10 - 12\text{ }^{\circ}\text{C}$  auch im Winter). Dafür braucht es Erdwärmesonden, die in Stutensee nur im oberen Grundwasserleiter genehmigungsfähig sind. Mit ihnen können Tiefen von  $30 - 50\text{ m}$  erreicht werden. Der Nachteil ist, solche Systeme sind ca.  $10 - 20\%$  teurer als Luft-Wasser-Wärmepumpen. Und es bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis, die beim Landratsamt Karlsruhe beantragt werden muss. Allerdings: Die Effizienz ist hoch, und mit Fördermitteln ist die Lösung attraktiv.

Eine Gas-Zusatzheizung ist keine Dauerlösung, denn viele Versorger planen den Ausstieg aus der Erdgasversorgung bis 2040. Zwar wäre die Umstellung auf Wasserstoff eine möglich Alternative, der wird aber für Privathaushalte kaum verfügbar sein. Somit ist Gas nicht zukunftsfest und allenfalls als Übergangslösung sinnvoll.

Da Wärmepumpen niedrige Vorlauftemperaturen brauchen, ist eine gute Gebäudedämmung Pflicht. Es sollten  $\leq 60\text{ kWh/m}^2/\text{Jahr}$  erreicht werden. Hier die wichtigsten Maßnahmen, die nach der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) förderfähig sind (mit den durchschnittlichen Investitionskosten):

- Außenwanddämmung ( $150 - 250\text{ €/m}^2$ )
- Dachdämmung ( $80 - 180\text{ €/m}^2$ )
- Fenstererneuerung ( $500 - 1.000\text{ €/Stück}$ )
- Fußbodenheizung ( $80 - 120\text{ €/m}^2$ ) oder Heizkörperaustausch ( $300-600\text{ €/Stück}$ )

Förderfähig über BEG – bis zu  $50.000\text{ €}$  pro Wohneinheit.

### Fazit:

Wärmepumpen sind die beste Wahl – vorausgesetzt, das Gebäude ist vorbereitet und die Winterleistung abgesichert. Gaslösungen sind nicht zukunftsfähig. Wer heute investiert, sollte auf Dämmung, erneuerbare Technik und kompetente Beratung setzen (zur Beratung geben wir Ihnen gerne Vorschläge weiter, sprechen Sie uns an).

**Ihr Team vom Grünen Gockel**



## Taufen 2025

24.05.2025: Xenia Bitsch, Leo Klahre, Brandon Lane

06.07.2025: Frieda Werk, Max Werk

31.08.2025: Emilia Heneka



Foto: Elvira Niles



## Trauungen 2025

19.07.2025: Alexei Zacharov und Leonie Zacharov, geb. Anton



Foto: Frauke Riether/  
Pixabay



## Umweltipp – Grüner Gockel

### Quellenverzeichnis

- Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)
  - Informationen zur BEG-Förderung und GEG-Vorgaben
  - [www.bmwk.de](http://www.bmwk.de)
- BAFA – Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
  - Förderdetails zu Wärmepumpen, Einzelmaßnahmen und EE-Quote (Erneuerbare Energien)
  - [www.bafa.de](http://www.bafa.de)
- KfW – Kreditanstalt für Wiederaufbau
  - Förderkredite für energetische Sanierung und Neubau
  - [www.kfw.de](http://www.kfw.de)
- GEG – Gebäudeenergiegesetz 2024
  - Gesetzestext und Erläuterungen zur 65 %-EE-Vorgabe
  - [www.gesetze-im-internet.de/geg](http://www.gesetze-im-internet.de/geg)
- LGRB Baden-Württemberg – Landesanstalt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau
  - Geologische Daten und Bohrinformationen für Erdwärmesonden
  - ISONG-Portal
- Verbraucherzentrale Baden-Württemberg
  - Beratung zu Heizsystemen, Energieeffizienz und Fördermitteln
  - [www.verbraucherzentrale-bawue.de](http://www.verbraucherzentrale-bawue.de)



## Bestattungen 2025

---

- 08.01.2025 Hans Ludwig Böhm, 86 Jahre  
09.01.2025 Hannelore Gorenflo, geb. Barth, 94 Jahre  
10.01.2025 Rita Gertrud Winter, geb. Hornung, 86 Jahre  
16.01.2025 Rolf Adolf Langeneckert, 90 Jahre  
16.01.2025 Monika Magdalena Lück, geb. Ditjo, 86 Jahre  
22.01.2025 Arnold Ernst Gambal, 87 Jahre  
23.01.2025 Angela Schweigert, geb. Hocke, 66 Jahre  
24.01.2025 Morten Joshua Hobich, 23 Jahre  
05.02.2025 Kurt Ratz, 91 Jahre  
14.02.2025 Hedwig Lina Herlan, geb. Schönthal, 91 Jahre  
21.02.2025 Willibald Höbel, 91 Jahre  
28.02.2025 Sieglinde Hengst, geb. Fäßler, 84 Jahre  
28.02.2025 Karin Meyer, geb. Meyer, 68 Jahre  
05.03.2025 Marlene Gorenflo, geb. Fäßler, 82 Jahre  
11.03.2025 Dr. Hans Werner Fruchtenicht, 86 Jahre  
12.03.2025 Christa Ida Fäßler, geb. Schanz, 85 Jahre  
14.03.2025 Monika Kiesecker, geb. Gorenflo, 59 Jahre  
14.04.2025 Inge Anneliese Strohecker, geb. Rittmann, 90 Jahre  
26.06.2025 Helmut Peter Maurer, 77 Jahre  
26.06.2025 Andrea Anita Seigel, geb. Wurm, 65 Jahre  
01.07.2025 Andreas Schönthal, 61 Jahre  
23.07.2025 Oskar Otto Fäßler, 84 Jahre  
01.10.2025 Agnieta Annie Kamphuis, geb. Harkema, 89 Jahre  
15.10.2025 Peter Gustav Meyer, 85 Jahre



## Kreise und Gruppen

	Gruppe	Wochentag	Uhrzeit
KINDER	Kindergottesdienst	jeden Sonntag außer in den Ferien	zur gleichen Zeit wie der Hauptgottesdienst im Gemeindehaus, großer Saal
	Martina Börner, m.boerner@ev-kirche-friedrichstal.de, 07249/951887		
	Kükenstube	Montag Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr 8:30 - 12:00 Uhr
	Sabrina Strohal, Mobil 0160/98567729		
	Eltern-Kind-Kreis	Mittwoch	10:00 - 11:30 Uhr
	Corinna Konrad, Mobil 0172/5618123		
	Jungschar (1. – 4. Klasse)	Freitag	17:00 Uhr
	Erika Volz, Telefon 07249/9597379		
	Jungschar (5. – 7. Klasse)	Freitag	17:00 Uhr
	Alexander Zöllner, Telefon 07249/8211, alphalex1234@gmail.com; Julia Meinders		
	JUGEND	„The Vine“ Jugendkreis Jugendliche 13 – 14 Jahre	Dienstag wöchentlich
Gemeindepädagogischer Mitarbeiter Leon Zimmermann, Leon.Zimmermann@kbz.ekiba.de, Mobil 0176/56725738			
„Leithaus“ Jugendkreis Jugendliche ca. 14 – 16 Jahre		Mittwoch wöchentlich	19:00 Uhr
Sophie Schmidt-Kufeke und Alex Schulz, jugendkreis@ev-kirche-friedrichstal.de			
„JC“ Jugendkreis Jugendliche ca. 16 – 18 Jahre		Freitag wöchentlich	19:00 Uhr
Gemeindepädagogischer Mitarbeiter Leon Zimmermann, Leon.Zimmermann@kbz.ekiba.de, Mobil 0176/56725738			
FRAUEN	Frauengesprächskreis	1mal monatlich, bei Änderung erfolgt Ankündigung	19:30 Uhr
	Hannelore Sengpiel, Telefon 07249/7267 Monika Aberle, Telefon 07249/952159		
	Frühstückstreffen	2mal jährlich	9:00 Uhr
	Alexandra Koch, Telefon 07249/4648, Anni Lauinger, Telefon 07249/4795		

## Kreise und Gruppen

	Gruppe	Wochentag	Uhrzeit
FRAUEN	Kreativkreis - Kreativer Begegnungsabend für Frauen	5mal jährlich	19:00 Uhr
	Petra Giraud, Telefon 07249 / 954751; Sandra Friese, Tel. 07249 / 9544688; Manuela Bresnik, Telefon 07249 / 951905; Sabina Buechau-Kolb; Elvira Niles, Mobil 0152 / 53833856		
MÄNNER	Männersache	Mittwoch monatlich	19:30 Uhr
	Roland Ecker, Telefon 07249 / 7179 Jürgen Aberle, Telefon 07249 / 952159		
SENIOREN	66plus	Dienstag monatlich	14:30 Uhr
	PfarrerIn i. R. Ruth Lauer, Telefon 07249 / 3871074 Andrea Eisele, Telefon 07249 / 3870183,		
CHÖRE	Kirchenchor	Montag	19:30 Uhr
	Andrea Eisele, Telefon 07249 / 3870183		
	Posaunenchor	Donnerstag	20:00 Uhr
	Hermann Link, Telefon 07249 / 5471220		
SONSTIGES (alle Altersstufen)	Gemeindetreff „bring and share“	Dienstag monatlich	19:00 Uhr
	Susanne Schönthal, Telefon 07249/8798; Ellen Hornung, Telefon 0172 / 4710258		
	Stufen des Lebens	Dienstag	19:00 Uhr
	PfarrerIn i. R. Ruth Lauer, Telefon 07249 / 3871074 Anni Lauinger, Telefon 07249 / 4795		
	Hauskreise	kreisabhängig	
	Informationen: Roland Ecker, Telefon 07249 / 7179		
	Gebetskreis	Dienstag	17:30 Uhr
	Margarete Büchle, Telefon 07249 / 8831		
	Bibeltreff	Dienstag 14-tägig	19:30 Uhr
	Margarete Büchle, Telefon 07249 / 8831		
EV. GEMEINSCHAFTS- VERBAND AB	Gemeinschaftsstunde	Mittwoch 14-tägig	19:30 Uhr
	Information: Margarete Büchle, Telefon 07249 / 8831		

### Telefon-Seelsorge

Nr. 0800 111 0111 oder 0800 111 0222

## HEILIGER ABEND

**Ich wär' so gern am Heiligen Abend  
mit allen noch einmal vereint,  
die liebevoll mich einst umgaben,  
um die mein Auge heute weint.**

**Die einen, die sich nicht mehr zeigen,  
weil sie mir fremd und weit, entfernt.  
Jetzt, wenn sich schließt der Jahresreigen,  
hab' Abschiednehmen ich gelernt?**

**Dass ich mich ewig danach sehne,  
dass es nochmals wie früher wär',  
ob ich mich je daran gewöhne,  
dass mancher Platz für immer leer?**

**Da waren dunkle Kinderaugen,  
die glänzten feucht im Kerzenschein.  
Da waren Geigen, Flöten, Pauken,  
ein Singen und ein Wiederfreun.**

**Jetzt sind die Wege weit geworden.  
Ein Wiederkehren gibt es nicht.  
Und Kinder sehn an fremden Orten  
den Weihnachtsbaum, das Weihnachtslicht!**

**So kann ich nur mit leisem Bangen  
den Heil'gen Abend kommen sehn.  
Doch wird für alle, die gegangen,  
e i n Kerzlein in der Mitte stehn:**

**Das Weihnachtslicht, es leuchtet heute,  
verkündet die Geburt des Herrn.  
Die Botschaft von der Freude  
erreicht auch die, die mir so fern!**

**Else Gorenflo**